

## FORT- UND WEITERBILDUNG

In der heutigen Zeit, in der sich der Arbeitsmarkt mit seinen Anforderungen immer weiterentwickelt, können Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen von großem Nutzen sein. **Für Menschen mit Beeinträchtigungen sind sie, aufgrund ihres eingeschränkten Zugangs zur Bildung und zur Arbeitswelt, besonders wichtig.**

### Berufliche Weiterbildung

Zur beruflichen Weiterbildung zählt beispielsweise die Möglichkeit, **das Abitur** am Abendgymnasium oder als eBac, sowie **einen technischen Sekundarabschluss oder einen Hochschulabschluss** in Abendkursen oder in Fernkursen zu erwerben. Koordiniert werden solche Fortbildungsmaßnahmen von der Abteilung Erwachsenenbildung beim Ministerium für nationale Bildung, Kindheit und Jugend.

### Fortbildungsmaßnahmen im Rahmen der Berufsausübung

Sie werden hauptsächlich von den Berufskammern, den für die jeweiligen Berufssparten zuständigen Einrichtungen, den Forschungszentren und einigen anerkannten privatrechtlichen Vereinigungen organisiert. Grundsätzlich richten sich die Fortbildungsangebote selbstverständlich an alle interessierten Personen. Dennoch wird empfohlen, sich an den jeweiligen Anbieter zu wenden, um zu **klären, ob der entsprechende Kurs für die eventuellen spezifischen Bedürfnisse der interessierten Person zugänglich ist** oder ob eine Anpassung vorgenommen werden muss und kann.

### Anpassungsbemühungen und Zusammenarbeiten

Wir stellen fest, dass die Anbieter von Fortbildungsmaßnahmen sich bemühen, den spezifischen Bedürfnissen von Menschen mit Behinderungen gerecht zu werden. So hat die Kammer für Lohnempfänger (Chambre des Salariés) ein **gemeinsames Konzept** mit der Abteilung für behinderte Arbeitnehmer der Gewerkschaft OGBL (DTH-OGB-L) und der Dienststelle Info-Handicap ausgearbeitet, **um ihr Angebot barrierefrei zu gestalten.**

### Persönliche Fort- und Weiterbildung

Im Rahmen der persönlichen Fort- und Weiterbildung gibt es ebenfalls eine Vielzahl an Angeboten. Personen mit Behinderungen sollten nicht zögern, **sich an die Veranstalter zu wenden und ihre Bedürfnisse mit ihnen abzuklären**, um auch das allgemeine Fortbildungsangebot wahrnehmen zu können.

### Einige speziell auf die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen ausgerichtete Angebote

Dazu zählen z.B. die **Fortbildungskurse des Institut pour Déficients Visuels (IDV)**. Diese bieten Personen mit einer Sehbehinderung die Möglichkeit, sich in den Bereichen Informatik, Brailleschrift, Freizeit und Autonomie weiterzubilden.

Die „**Hörgeschädigten Beratung**“ ist Anlaufstelle für hörgeschädigte Personen, die Informationen zu zugänglichen Fort- und Weiterbildungen benötigen.

Was die **Weiterbildung für Personen mit Lernschwierigkeiten** betrifft, so kann die **Gemeinde Bettemburg auf eine langjährige Erfahrung zurückblicken**. Im bettemburger Multimediazentrum finden nämlich regelmäßig Computer-, Internet-, und Fotografietermine für Menschen mit einer geistigen Behinderung statt.

Durch das Gesetz vom 24. Oktober 2007 haben Arbeitnehmer, Selbständige und Freiberufler Anspruch auf maximal 80 Tage Bildungsurlaub während ihrer beruflichen Laufbahn. Am 16. Dezember 2011 wurde dieses Gesetz insofern angepasst, **dass Personen mit einer fortschreitenden Erkrankung, unter bestimmten Bedingungen, auf mehr als 80 Tage Bildungsurlaub Anspruch haben.**



## Juristische Referenzen

- § Code du travail - Livre V, Titre IV - Chapitre 2 Formation professionnelle continue.
- § Loi du 24 octobre 2007 portant création d'un congé individuel de formation.
- § Loi du 16 décembre 2011 portant modification 1. de la loi modifiée du 12 septembre 2003 relative aux personnes handicapées ; 2. du Code du Travail ; 3. de la loi modifiée du 31 juillet 2006 portant introduction d'un Code du travail.



## An wen kann ich mich wenden?

### Commune de Bettembourg – Centre Multimédia

42, route de Mondorf  
L-3260 Bettembourg  
☎ (+352) 26 51 44 31  
Fax (+352) 26 51 44 30

### Hörgeschädigten Beratung SmH

72, rue des Prés  
L-7333 Steinsel  
☎ (+352) 26 52 14 60  
Fax (+352) 26 52 14 62  
<http://www.hoergeschaedigt.lu>

### Institut national pour le développement de la formation professionnelle continue (INFPC)

12-14, avenue Emile Reuter  
L-2420 Luxembourg  
☎ (+352) 46 96 12 - 1  
Fax (+352) 46 96 20  
<http://www.infpc.lu>  
<http://www.lifelong-learning.lu>

### Institut pour Déficients Visuels

17a, route de Longwy  
L-8080 Bertrange  
☎ (+352) 45 43 06 - 1  
(+352) 45 43 06 - 500 (M. Frank Groben)  
Fax (+352) 45 43 06 - 700  
<http://www.idv.lu>

### Ministère de l'Éducation nationale, de l'Enfance et de la Jeunesse - Service de la formation professionnelle (SFP)

29, rue Aldringen  
L-2926 Luxembourg  
☎ (+352) 247 - 85 100  
Fax (+352) 247 - 85 113  
<http://www.men.public.lu>



## Dokumente und Formulare

- Informationen über das Internet-Abitur E-Bac :  
<http://www.guichet.public.lu/citoyens/de/enseignement-formation/formation-adultes/diplomante/e-bac/>